

N°059 - Bauernhaus Klosterstrasse

Ort
Dübendorf

Bauherrschaft
Familie Küenzi

Auftragsart
Direktauftrag

Zeitraum
2015 - 2017

Ausmass
keine Angaben

Kosten
2.3 Mio CHF | BKP 1-9

Programm
Wiederherstellung des ursprünglichen Fassadenbildes und Einbau von vier Wohnungen in ein denkmalgeschütztes Vielzweck-Bauernhaus im Weiler Gfenn in Dübendorf.

Team
RWPA : Rohrbach Wehrli Pellegrino King (PL) Wiedenmann | SOC Bauleitung und Baumanagement | Bauingenieurbüro Braun | 3-Plan Haustechnik | a und b Bauphysik



ZEITGENÖSSISCH HISTORISCHE ADAPTION

Das Gebäude an der Klosterstrasse 1 entspricht dem kleinbäuerlichen Vielzweck-Bauernhaus, wie es für Dübendorf und insbesondere dem Weiler Gfenn typisch ist. Obwohl 1839 neu erbaut, verweist es in seiner Art auf den wohl aus dem 17. Jahrhundert stammenden Vorgängerbau. Durch einen Umbau von 1980 wurde der materielle Zeugenwert des Hauses stark beeinträchtigt. Während der Eigenwert eingeschränkt ist, kann der Situations- und Ensemblewert als sehr hoch eingestuft werden.

Das Gebäude prägt durch seine Stellung im Ortsinnern die Siedlung wesentlich mit. Mit dem benachbarten, typologisch und zeitlich verwandten Haus Klosterstrasse 3 sowie mit der Klosterkirche und der dazugehörigen ehemaligen Taverne bildet das Haus ein hervorragendes und intaktes Ensemble. Durch den erneuten Umbau der Liegenschaft sollen mit dem Einbau von vier Wohnungen und der Sanierung der Gebäudehülle sowohl die ursprüngliche Struktur als auch der ursprüngliche Ausdruck in einer zeitgenössischen Adaption den Eigenwert der historischen Liegenschaft wieder steigern.

Fotos: Michael Haug

- v.l.n.r.:
- 1 - Schnittmodell Kaskadentreppe
 - 2 - Loggia über ehemaligem Tennis
 - 3 - Hauptfassade mit ursprünglicher Fassadenteilung
 - 4 - Dachwohnung mit altem Holzwerk
 - 5 - Duplexwohnung im ehemaligen Wirtschaftsteil
 - 6 - Perforierte Holzfassade

